



UKRAINIANS INTERNATIONAL e.V.

Nachfolgend steht eine Kurzübersicht über ein neu zu gründendes Unternehmens. Es ist dies noch kein völlig ausgearbeitetes Konzept bzw. Kurzportrait sondern soll dem Leser lediglich die grundsätzliche Konzeption vorstellen.



Kurzportrait für das Startup Unternehmen "Ballettschule für Ukrainerinnen und Ukrainer" in München

1. Zusammenfassung:

Die Ballettschule für Ukrainerinnen und Ukrainer ist ein einzigartiges Selbsthilfeprojekt, das von Ukrainerinnen und Ukrainern für Ukrainerinnen und Ukrainer gegründet wird. Die Schule wird in München angesiedelt sein und sich auf Ballettunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene spezialisieren. Das Ziel ist es, durch den Ballettunterricht kulturelle Integration und Gemeinschaftsgefühl zu fördern. Nach dem erfolgreichen Aufbau und der Etablierung des Konzepts bei der Zielgruppe der Ukrainerinnen und Ukrainer, soll die Schule schrittweise eine breitere Zielgruppe ansprechen und bundesweit aktiv werden. Die Rechtsform des Unternehmens wird eine GmbH & Co. KG sein, bei der gründungswillige Ukrainerinnen und Ukrainer als Kommanditisten beteiligt sind und die gemeinnützige GmbH "Ukrainians International e.V." als Komplementärin fungiert, um die administrative Seite zu unterstützen.

2. Unternehmensbeschreibung:

Die Ballettschule für Ukrainerinnen und Ukrainer wird eine professionelle Ballettausbildung in München anbieten, die speziell auf die Bedürfnisse und Interessen von Ukrainerinnen und Ukrainern ausgerichtet ist. Die Kurse werden von qualifizierten Ballettlehrern durchgeführt, die sowohl in der Balletttechnik als auch in der interkulturellen Arbeit geschult sind. Die Schule wird eine positive und inklusive Lernumgebung schaffen, die den Schülern die Möglichkeit bietet, ihre Talente zu entwickeln und ihre kulturellen Wurzeln zu pflegen.

3. Marktforschung und Zielgruppe:

Die Nachfrage nach kultureller Bildung, insbesondere Ballett, ist in München und in Deutschland allgemein hoch. Dennoch gibt es eine begrenzte Anzahl von Ballettschulen, die speziell auf Ukrainerinnen und Ukrainer ausgerichtet sind. Durch die Fokussierung auf diese Zielgruppe und die Schaffung einer inklusiven Atmosphäre, in der die kulturelle Vielfalt geschätzt wird, wird die Ballettschule für Ukrainerinnen und Ukrainer eine Nische auf dem Markt bedienen. Die Zielgruppe besteht hauptsächlich aus Ukrainerinnen und Ukrainern-



UKRAINIANS INTERNATIONAL e.V.

familien, die nach Möglichkeiten suchen, ihre Kinder in die Kultur des Gastlandes zu integrieren, während sie ihre eigene kulturelle Identität bewahren.

4. Geschäftsmodell:

Die Ballettschule wird Einnahmen durch die Kursgebühren ihrer Schüler generieren. Die Preise werden wettbewerbsfähig gestaltet, um die Teilnahme für Ukrainerinnen und Ukrainer-Familien erschwinglich zu machen. Darüber hinaus können Einnahmen durch zusätzliche Aktivitäten wie Aufführungen, Workshops, Feriencamps oder Kooperationen mit anderen gemeinnützigen Organisationen generiert werden. Um die Finanzierung in der Gründungsphase sicherzustellen, wird ein Gründungskapital von 25.000 Euro angestrebt, das von der GmbH "Ukrainians International e.V.", Investoren, Sponsoren und Spendern bereitgestellt wird.

5. Marketing und Vertrieb:

Das Marketing der Ballettschule wird sich zunächst auf Ukrainerinnen und Ukrainer-Communitys in München konzentrieren. Hierzu werden lokale Veranstaltungen, soziale Medien, Flyer und Mundpropaganda genutzt, um die Bekanntheit zu steigern. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Verein "Ukrainians International e.V." kann die Schule auf das bereits bestehende Netzwerk zurückgreifen. Wenn das Konzept erfolgreich ist und sich etabliert hat, wird das Marketing erweitert, um auch eine breitere Zielgruppe anzusprechen und die Schule bundesweit zu bewerben.

6. Organisation und Management:

Die Ballettschule für Ukrainerinnen und Ukrainer wird von einem erfahrenen Gründungsteam geführt, das sowohl über Expertise im Ballettunterricht als auch im Management von gemeinnützigen Projekten verfügt. Die GmbH wird als Komplementärin die administrativen Belange des Unternehmens übernehmen, während die Kommanditisten, also die gründungswilligen Ukrainerinnen und Ukrainer, als Mitunternehmer agieren. Eine klare Aufgabenteilung und transparente Kommunikation werden für eine effiziente Geschäftsführung sorgen.

7. Finanzplan:

Der Finanzplan umfasst die geplante Investition von 25.000 Euro als Gründungskapital, welches für die Deckung der Anfangskosten wie Mietkosten, Ausstattung, Marketingmaßnahmen und Personalkosten verwendet wird. Die erwarteten Einnahmen aus den Kursgebühren und anderen Aktivitäten sowie die Ausgaben werden in einer Gewinn- und Verlustrechnung aufgeführt. Eine detaillierte Aufstellung der Finanzen und Prognosen für die nächsten Jahre werden in den Geschäftsplan integriert.

8. Meilensteine:

Um den Erfolg des Unternehmens sicherzustellen, werden klare Meilensteine definiert. Diese umfassen den erfolgreichen Aufbau der Schule in München, das Erreichen einer bestimmten Schülerzahl, die Erweiterung des Angebots auf andere Tanzrichtungen, die Etablierung von Kooperationen mit anderen gemeinnützigen Organisationen und Schulen sowie die Ausweitung der Aktivitäten auf bundesweiter Ebene



9. Risiken und Chancen:

Zu den Risiken gehören mögliche finanzielle Engpässe, eine langsamere als erwartete Marktdurchdringung oder die Schwierigkeit, qualifiziertes Lehrpersonal zu gewinnen. Chancen bestehen in der wachsenden Nachfrage nach kultureller Bildung, einer starken Gemeinschaftsbindung innerhalb der Zielgruppe, der Möglichkeit von Förderungen durch öffentliche Mittel und die Möglichkeit, von einem Selbsthilfeprojekt zu einem bundesweit aktiven Unternehmen zu wachsen.

10. Fazit:

Die Ballettschule für Ukrainerinnen und Ukrainer ist ein vielversprechendes Selbsthilfeprojekt, das nicht nur einen gesellschaftlichen Beitrag leistet, sondern auch wirtschaftlich Erfolgspotenzial hat. Mit einem gut strukturierten Businessplan, einer klaren Vision und einem engagierten Team kann das Unternehmen eine erfolgreiche Zukunft in München und darüber hinaus anstreben und die kulturelle Integration fördern.





UKRAINIANS INTERNATIONAL e.V.

Kontakt:
Siegfried Kraus
Vorstand

UKRAINIANS INTERNATIONAL e.V.

Existenzgründungsprojekte – StartUps

Theodor-Quehl-Str. 10
c/o Maksym Pozhydaiev (Vorstand)
D-78727 Oberndorf am Neckar

Tel.: +49 1577 4279710

E-Mail: info@ukrainians-international.com

URL: www.ukrainiansinternational.com und www.ukrainiansinternational.de

